



Publikum bestimmt, wer mitmacht

von Claudia Könsgen, 05.02.09

Muchstock startet in die neue Saison. Erstmals wird durch ein Online-Voting ermittelt, welche Bands antreten dürfen. Eine Woche vor dem Startschuss zur Muchstock-Saison steht noch keine einzige Teilnehmer-Band fest.

Doch es gibt keinen Grund zur Panik, weder bei den Organisatoren noch bei den musikhungrigen Fans. Denn wer bei den Vorrundenkonzerten des diesjährigen Muchstock-Bandcontests auftritt, entscheidet erstmals das Publikum - kurzfristig per Mausclick.

Das Muchstock-Team um Geschäftsführer Stephan Bruns trifft lediglich eine grobe Vorauswahl aus den bislang 70 eingegangenen Bewerbungen. Vor jeder der sechs Vorrunden werden zehn Bands zur Auswahl gestellt, für die Fans und andere Musikfreunde in einem 14-tägigen Online-Voting ihre Stimme abgeben können. Die drei Bands mit den meisten Klicks dürfen dann wie gewohnt in der Soundbox in Much rocken.



Die Mucher Band Zenkai trat im vergangenen Jahr beim Muchstock-Wettbewerb an. Den Sieg errang am Ende Tormentor aus Siegburg.

BILD: CK

Die Abstimmung kommt laut Bruns gut an: „Bisher sind rund 1130 Stimmen eingegangen. Es bleibt spannend, weil manche Bands nur wenige Klicks auseinander liegen.“ Die Favoriten für das erste Konzert am Freitag, 13. Februar, können noch bis morgen (23:59 Uhr) gewählt werden (auch in den nächsten Durchgängen immer bis eine Woche vor der jeweiligen Vorrunde). Dank des neuen Verfahrens haben Muchstock-interessierte Gruppen länger als sonst die Chance, sich zu bewerben, nämlich bis Ende Mai. Gleiches gilt für Schülerbands. Denn nach der Premiere im letzten Jahr gibt es auch diesmal wieder einen Contest für diese Nachwuchs-Combos.

Die Initiatoren erhoffen sich von dieser Konzeptänderung, „dass die Fans ihre Band auch in der Vorrunde unterstützen und so mehr Besucher nach Much kommen“, erklärt der Geschäftsführer. Bei den Konzerten selbst bleiben die Spiel- und Abstimmregeln unverändert. Die Gewinnerband wird gleichermaßen aus Publikums- und Jurystimmen ermittelt.

Allen sechs Vorrundensiegern winkt noch während des laufenden Wettbewerbs ein professionelles Coaching, um das, was sie von Musikexperten über Sound- und Show-Optimierung gelernt haben, direkt im Finale umsetzen zu können. Darüber hinaus trägt das Muchstock-Team erstmals mit dem Mucher Musikwettbewerb gleichzeitig den Local Heroes NRW Contest aus. Im Finale wird es deshalb einen Jury- und einen Publikumspreis geben. Während das Publikum den Muchstock-Sieger wählt, bestimmen musikerfahrene Juroren den Local Heroes NRW-Gewinner.

Erstes Vorrunden-Konzert 2009 in der Soundbox, Klosterstraße 4a, in Much am Freitag, 13. Februar, 19 Uhr. Das Online-Voting und weitere Infos auf: www.muchstock.de